

Lesung: „Fluchtgeschichten“

Berührend und oft spannender als ein Krimi

Im Rahmen der Refugee Week 2025 stellt der Augsburger Autor, Herausgeber und Deutsch-Dozent Wolfgang Kemmer das integrative Projekt „Meine Flucht“ vor.

Kemmer arbeitet seit über 30 Jahren ehrenamtlich und beruflich mit Menschen mit „Migrationshintergrund“ und seit rund 20 Jahren auch als Dozent in Sprachkursen.

Mit seinem Projekt unterstützt er Menschen aus aller Welt, über ihre oft dramatische Flucht aus der Heimat und die Schwierigkeiten der Integration in Deutschland zu berichten. Die Geschichten werden komplett aus der Perspektive der Geflüchteten erzählt und geben ihnen so ihre eigene individuelle Stimme.

Ziel ist es, mit diesen ganz persönlichen Schicksalen zu zeigen, dass das humanitäre Grundrecht auf Asyl nicht durch Aufnahme-Quoten ausgehöhlt und erst recht nicht gänzlich missachtet werden darf.

Die Geschichten werden auf der Webseite www.meine-flucht.de gesammelt und veröffentlicht und sollen später auch in einem Buch zugunsten von Flüchtlingshilfe-Organisationen erscheinen.

Instagram: @fluchtgeschichten

Mittwoch, 25.06.2025, 19.00 Uhr

Bücherinsel Pfersee

Augsburger Straße 15 1/2

86157 Augsburg

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Seenotrettungsorganisation United4Rescue sind willkommen.